

BASISMODUL SYSTEMISCHE BERATUNG BK-VHS MÜ 2

WEITERBILDUNG ZUR QUALIFIZIERUNG IN LÖSUNGSORIENTIERTER
KOMMUNIKATION UND SYSTEMISCHER BERATUNG

NOVEMBER 2020 – DEZEMBER 2022

Durchgeführt von



in Kooperation mit



INFORMATIONSVORANSTALTUNG

zur Weiterbildung *Systemische Beratung BK-VHS MÜ 2 / 2020-2022*

am **Montag, 22. Juni 2020 um 19 Uhr** und **Donnerstag, 01. Oktober 2020**
jeweils in Räumen der **VHS Mühldorf**.

Inhalt

EINFÜHRUNG.....	3
WAS WIR UNTER SYSTEMISCHER BERATUNG VERSTEHEN.....	4
ZIEL UND ZIELGRUPPE.....	4
UMFANG DER WEITERBILDUNG.....	5
TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN DER WEITERBILDUNG.....	6
ABSCHLUSS DER WEITERBILDUNG.....	6
INHALTE DER WEITERBILDUNG.....	7
KURSLEITUNG UND REFERENTINNEN UND REFERENTEN.....	9
ORGANISATORISCHES.....	11
Veranstaltungsorte und Arbeitszeiten.....	11
Kosten.....	12
Sonderrabatt während der Weiterbildung.....	12
Seminartermine und Aufbau der Weiterbildung.....	13
Supervisionstage.....	14
Formular: Anmeldung zur Weiterbildung.....	15
Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	20

EINFÜHRUNG

Istob-Zentrum ist ein Institut mit einer über fünfundzwanzigjährigen Tradition und Praxiserfahrung im Bereich der Weiterentwicklung von Humanressourcen und Organisationsstrukturen. In den Angeboten unseres Instituts ist die Entwicklung und Qualifizierung der professionellen Rolle von Menschen in ihren Arbeitswelten das zentrale Thema.

Die hier vorgestellte zweijährige Weiterbildung *Systemische Beratung* bildet ein in sich geschlossenes Basismodul des integrierten Weiterbildungssystems des istob-Zentrums für Systemische Therapie, Supervision und Beratung.

Für den Zeitraum 2019 – 2021 bieten wir die Weiterbildung *Systemische Beratung* in Kooperation mit der VHS Mühldorf an.

Die Weiterbildungen *Systemische Beratung BK-VHS MÜ 1* statten die Teilnehmer-Innen mit soliden systemischen Handlungskompetenzen für ihre Arbeit mit Menschen in Konflikt- und Belastungssituationen in sozialen und beruflichen Lebenswelten aus. Sie bieten eine fundierte und umfassende Orientierung für den Umgang mit komplexen Dynamiken menschlicher Beziehungssysteme im Bereich der Sozial- und Gesundheitssysteme und organisationaler Kontexte.

Nach Abschluss der Weiterbildung kann bei der Systemischen Gesellschaft (SG) ein Weiterbildungsnachweis als Systemischer Berater, bzw. Systemische Beraterin (früher „Zertifizierung als Systemischer Berater, bzw. Systemische Beraterin“) beantragt werden.

An die Basismodule können spezialisierte Aufbaumodule angeschlossen werden in:

- *Systemischer Therapie*
- *Systemischer Supervision*

Beide Aufbaumodule sind ebenfalls von der SG zertifizierbar.

Eine ausführliche Beschreibung der Weiterbildungen *Systemische Therapie* und *Systemische Supervision* finden Sie unter: www.istob-zentrum.de



Die Vorgaben unseres Dachverbandes der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de) – Deutscher Verband für Systemische Forschung, Therapie, Supervision und Beratung e.V. – für die Durchführung von Weiterbildungen in „Systemischer Beratung“ sind Grundlagen des vorliegenden Weiterbildungskonzeptes.

WAS WIR UNTER SYSTEMISCHER BERATUNG VERSTEHEN

Systemische BeraterInnen denken in **Ganzheiten**, versuchen Probleme aus verschiedenen Blickwinkeln zu verstehen und spüren dem Sinn von Symptomen für ein System nach. Sie gehen **ressourcenorientiert** bei der Lösung von Problemen vor.

Bei der systemischen Haltung werden die **KlientInnen als ExpertInnen** für ihre Themen und Probleme angesehen, die BeraterInnen als ExpertInnen für den Prozess, die Gesprächsführung und das Halten des „roten Fadens“. Sie wissen nicht besser als ihre KlientInnen, was für diese gut ist, sondern erarbeiten gemeinsam individuell passende Lösungen. Diese Haltung ist besonders hilfreich, um die Freude an der eigenen Arbeit zu erhalten und einem möglichen Burn-Out vorzubeugen.

Systemische BeraterInnen gehen davon aus, dass es „die“ Wahrheit nicht gibt, sondern dass es mindestens so **viele Wahrheiten** gibt, wie es Menschen gibt. Jeder von uns konstruiert sich seine Sicht der Wirklichkeit. Systemische BeraterInnen unterstützen die Mitglieder eines Systems, sich in die Perspektiven und Wirklichkeitskonstruktionen ihrer Mitmenschen hineinzusetzen.

Systemische BeraterInnen denken in **Beziehungen und Wechselwirkungen** und versuchen, diese Art von Denken auch ihren KlientInnen zugänglich zu machen.

Systemische BeraterInnen beziehen die individuellen Lebensbedingungen und das soziale Umfeld des Klienten- und des Helfersystems in ihr Denken und Handeln mit ein. Sie wollen sowohl mit dem Klientensystem, als auch mit dem etwaigen Helfersystem **kooperieren**. Dabei legen sie den Schwerpunkt der Aufmerksamkeit auf die oft in Vergessenheit geratenen Fähigkeiten und Stärken des Klientensystems.

In jedem Fall legen sie Wert darauf, die **Verantwortung für Veränderung beim Klientensystem zu belassen** und dieses prozessorientiert auf seinem Weg zu begleiten.

ZIEL UND ZIELGRUPPE

Ziel der Weiterbildung *Systemische Beratung* ist der Erwerb fundierter professioneller Systemkompetenzen in der Arbeit mit KlientInnen, Paaren, Familien, Gruppen und Teams.

Die TeilnehmerInnen erhalten einen intensiven Einblick in das systemisch-konstruktivistische Denk- und Handlungsmodell.

Vor allem aber werden praxisbezogene Methoden und Techniken zur Erkennung des Aufbaus, der Funktionen und der Wechselwirkungen von psychischen und sozialen Systemen erlernt, um gemeinsam mit allen Beteiligten die in den Systemen vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen zu aktivieren und lösungsorientierte Perspektiven eröffnen zu können.

Ein weiterer Schwerpunkt der Weiterbildung *Systemische Beratung* ist der Erwerb der Kompetenz, sich sicher und rollenadäquat in der eigenen Organisation und Einrichtung sowie mit Kooperationspartnern bewegen zu können.

Angesprochen sind daher u. a. MitarbeiterInnen der

- Kinder- und Jugendhilfe

- Konflikt- und Krisenberatungen
- Gesundheitsdienste
- Suchthilfe
- Bewährungshilfe
- Sozialpsychiatrie
- Migrationssozialarbeit
- Frauenhilfe
- Altenhilfe
- klinischen und psychotherapeutischen Einrichtungen
- sozial-psychiatrischen Einrichtungen
- Beratungsstellen für Familien und Paare
- Hilfe für Menschen mit besonderem Förderungsbedarf
- pastoralen Arbeit und Seelsorge
- Erwachsenenbildung
- pädagogischen Einrichtungen
- sowie LehrerInnen, BeratungslehrerInnen und SchulpsychologInnen
- Schul- und JugendsozialarbeiterInnen
- ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen
- HeilpraktikerInnen und freiberufliche BeraterInnen und TherapeutenInnen

UMFANG DER WEITERBILDUNG

Die Weiterbildung *Systemische Beratung* umfasst 550 Stunden (à 45 Minuten).
Diese setzen sich zusammen aus:

Lernform	Einheiten	Zeit
Thematische Seminare	8 x 3 Tage	200 Stunden
Gruppen-Supervisionen	9 x 1 Tag	75 Stunden
Selbstreflexionsseminare	2 x 4 Tage	75 Stunden
Lernen in Peergruppen	selbstorganisiert	70 Stunden
Dokumentierte Beratungs-Praxis	selbstorganisiert	100 Stunden
Literaturstudium	selbstorganisiert	30 Stunden
Gesamt		550 Stunden

Die Weiterbildung ist so konzipiert, dass Theorie und Praxis in enger Wechselwirkung vermittelt und die konkreten beruflichen Erfahrungen in den Praxisfeldern der TeilnehmerInnen laufend aktiv in die Weiterbildung mit einbezogen werden.

Im theoretischen Teil werden Denkmodelle der Theorie psychischer und sozialer Systeme, der Kommunikationstheorie und der Theorie der Selbstorganisation komplexer dynamischer Systeme vermittelt.

Der Schwerpunkt der Weiterbildung liegt auf der Vermittlung eines vielfältigen systemischen Methodenrepertoires, das geeignet ist, Menschen in Problemlagen zu begleiten und sie in der Gestaltung ihrer familiären, sozialen und beruflichen Lebenswelten effektiv zu unterstützen.

Die Selbstreflexionsseminare bieten die Möglichkeit, die eigene Person als wichtiges „Werkzeug“ beraterischer Arbeit in ihrem Gewordensein und in ihrem Einfluss auf die eigene professionelle Tätigkeit unter einem systemischen Blickwinkel zu reflektieren und weitere persönliche und professionelle Entwicklungsperspektiven zu erarbeiten.

In den von den TeilnehmerInnen selbst organisierten regionalen Peergruppen besteht die Möglichkeit, die gelernten Sichtweisen und Vorgehensweisen in der gemeinsamen kollegialen Reflexion und Intervision weiter zu vertiefen und einzuüben und sehr konkret auf das eigene Tätigkeitsfeld zu beziehen.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN DER WEITERBILDUNG

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Weiterbildung *Systemische Beratung* sind

- ein Hochschul-, Fachhochschul-, Fachschulabschluss oder eine spezifische berufliche Ausbildung
- die Tätigkeit in einem Arbeitsfeld, das die Umsetzung systemischer Ideen und Vorgehensweisen ermöglicht
- eine mehrjährige Berufspraxis im beraterischen Feld ist erwünscht

In begründeten Einzelfällen sind Ausnahmen möglich.

ABSCHLUSS DER WEITERBILDUNG

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung *Systemische Beratung* sind

- die kontinuierliche Teilnahme an den Seminaren und Supervisionen
- die kontinuierliche Teilnahme an den Peergruppen
- die Durchführung und die Dokumentation der erforderlichen Beratungen im eigenen Berufsfeld (100 Gesprächsprotokolle)
- die Vorlage der schriftlichen Arbeiten (2 Prozessberichte)
- die Präsentation eines Falles während eines Abschlusskolloquiums.

Nach einem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat des istob-Zentrums mit einem detaillierten Leistungsnachweis, einer Beschreibung der Themenschwerpunkte und einer Nennung der Referentinnen und Referenten.

Sie erwerben damit auch die Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbaukursen in Systemischer Therapie und in Systemischer Supervision.



Da das istob-Zentrum zertifiziertes Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de) ist, erhalten Sie mit Abschluss dieser Weiterbildung auch die Berechtigung für das Zertifikat der Systemischen Gesellschaft.

INHALTE DER WEITERBILDUNG

Theoretische Grundlagen des systemischen Ansatzes

- Beobachtung und Konstruktion von Wirklichkeit
- Bio-psycho-soziale Systeme und ihre Umwelten
- Kommunikation
- Kontexte (in) der Systemischen Beratung
- Systemanalyse und Mustererkennung
- Lernen, Entwicklung, Veränderung
- Organisationale Systeme: Dynamik, Strukturen, Kontexte

Grundhaltungen systemischer Gesprächsführung

- Lösungs- und Ressourcenorientierung
- Respekt und Wertschätzung
- Allparteilichkeit und Neutralität
- Prozessorientierung und Zirkularität

Methoden und Techniken

- Kontext- und Auftragsklärung
- Zirkuläres und reflexives Fragen
- Ausnahmefragen und die Konstruktion von hypothetischen Lösungen
- Reframing
- Externalisierung
- Aufgaben und Experimente
- u.v.m.

Modelle Systemischer Praxis

- Lösungsfokussiertes und ressourcenorientiertes Arbeiten
- Konflikt-Lösungs-Modell
- Arbeiten mit inneren Anteilen
- Symbolisch-repräsentierendes Arbeiten im Raum
- Kreativ-analoges Arbeiten
- Embodiment

Settings

- Arbeit mit Einzelnen
- Arbeit mit Paaren, Familien und Mehrpersonensystemen
- Systemisches Arbeiten in Teams
- Arbeiten in und mit komplexen organisationalen Systemen
- Systemische Handlungsmodelle in spezifischen Arbeitsfeldern

Selbstreflexion

- Selbstreflexion der eigenen Ursprungsfamilie, Lebensgeschichte und -muster
- Selbsterfahrung in unterschiedlichen Systemen und Rollen
- Reflexion und Förderung der eigenen beruflichen Entwicklung

Abschluss der Weiterbildung

- Kolloquium: Fallpräsentationen durch die TeilnehmerInnen der Weiterbildung
- Evaluation der Weiterbildung im Hinblick auf die eigene berufliche Entwicklung

KURSLEITUNG UND REFERENTINNEN UND REFERENTEN



Kursleitung: Cordula Meyer-Erben

Diplom-Sozialpädagogin (FH); Systemische Therapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (SG, DGSv), Dozentin für systemische Beratung (SG), lehrende Supervisorin (SG).

Vorstand und Lehrtrainerin des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Freiberufliche Tätigkeit als Beraterin, Therapeutin, Supervisorin und Referentin.

e-mail: meyer-erben@istob-zentrum.de

www.bewegendeLösungen.de



Sabrina Courtial

Diplom-Psychologin; Evangelische Theologin; Psychologische Psychotherapeutin; Systemische Therapeutin und Supervisorin (SG). Dozentin für systemische Beratung (SG).

Lehrtrainerin des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in einer Beratungsstelle für sexuell traumatisierte Frauen. Arbeit in eigener Praxis für Therapie, Beratung, Supervision und Coaching. Schwerpunkte: Aktuelle und zurückliegende Traumatisierungen, private und berufliche Krisen und Veränderungsprozesse.

www.sabrina-courtial.de



Thomas Hornisch

Diplom-Psychologe; Systemischer Therapeut und Berater (SG); Systemischer Supervisor.

Lehrtrainer des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit im Strafvollzug und in Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen. Beratung von Teams, Einzelpersonen, Paaren und Familien. Freiberufliche Tätigkeit als Therapeut, Paartherapeut und Supervisor.

www.praxis-hornisch.de



Bernd Neuhoff

Diplom-Sozialpädagoge (FH); Systemischer Therapeut, Berater und Supervisor (SG). Dozent für systemische Beratung (SG), lehrender Supervisor (SG).

Lehrtrainer des istob-Zentrums. Langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Gefährdungsfällen in der Kinder- und Jugendhilfe, lösungsorientiertes und hypno-systemisches Arbeiten; Freiberufliche Tätigkeit als Supervisor, Coach und Trainer.

www.bernd-neuhoff.de



Ute Zander-Schreindorfer

Diplom-Psychologin; Systemische Therapeutin, Beraterin, Hypnotherapeutin (MEG), Mediatorin (BM Lizenz) und Senior Coach (BDP). Dozentin für systemische Beratung (SG), lehrende Supervisorin (SG).

Vorstand und Lehrtrainerin des istob-Zentrums, langjährige Erfahrung in der Beratung von Organisationen und Einrichtungen des Gesundheitswesens, Schwerpunkte: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Mediation, lösungsorientiertes und hypno-systemisches Arbeiten in Einzelberatungsprozessen; Geschäftsführerin eines Beratungsunternehmens.

www.zsconsult.de www.psychologische-praxis-zander.de



Markus Zechmeister

Diplom-Sozialpädagoge (FH); Systemischer Therapeut und Berater (SG); Systemischer Supervisor (SG/DGSv). Dozent für systemische Beratung (SG).

Vorstand und Lehrtrainer des istob-Zentrums. Langjährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Beratung von Teams, Einzelpersonen, Jugendlichen und Familien. Hypno-systemisches und narratives Arbeiten; Elterncoaching. Freiberufliche Tätigkeit als Therapeut, Berater und Supervisor.

www.loesungswelten.de

ORGANISATORISCHES

Kursleitung

Verantwortlich für die Durchführung der Weiterbildung *Systemische Beratung BK-VHS Mü1* ist Cordula Meyer-Erben.

Zur Klärung von Fragen zur Weiterbildung „Systemische Beratung“ finden im Vorfeld **Informationsveranstaltungen** statt am

am **Montag, 22. Juni 2020 um 19 Uhr** und

am **Donnerstag, 01. Oktober 2020** jeweils in Räumen der **VHS Mühldorf**.

Die Kursleiterin Cordula Meyer-Erben steht Ihnen darüber hinaus zur Klärung individueller Fragen zur Weiterbildung gerne zur Verfügung. Senden Sie eine E-Mail an meyer-erben@istob-zentrum.de und schreiben Sie, wie und wann wir Sie erreichen können.

Anerkennungen



Die Weiterbildung *Systemische Beratung* wird als Fortbildung anerkannt für Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichentherapeuten bei der Bayerischen Psychotherapeutenkammer und äquivalent für Ärzte bei der Bayerischen Landes-ärztekammer.

Veranstaltungsorte und Arbeitszeiten

Die *thematischen Seminare* finden in den Räumen der VHS Mühldorf statt:



Volkshochschule Mühldorf a. Inn e. V.
Schlörstraße 1
84453 Mühldorf a. Inn

Die **Arbeitszeiten** dauern jeweils

am ersten Tag (Donnerstag) von 10.00 – 18.00 Uhr,

am zweiten Tag (Freitag) von 09.30 – 18.00 Uhr

und am letzten Tag (Samstag) von 09.30 – 17.00 Uhr

Die **Selbstreflexionsseminare** finden an zwei Wochenenden in Tagungshäusern im ländlichen Raum statt. Sie beginnen donnerstags, 10.30 Uhr und dauern bis sonntags, 15 Uhr.

Die **Supervisions-Tage** finden an Orten statt, die mit den TeilnehmerInnen vereinbart werden. Bevorzugt werden die jeweiligen Arbeitsstätten der TeilnehmerInnen im Großraum Mühldorf. *Supervisions-Tage* finden jeweils am Freitag oder Samstag von 10 – 18 Uhr statt.

Kosten

für alle Seminare inklusive Supervisionen:

- € 5.390,- bei Anmeldung bis 31.08.2020
- € 5.590,- bei Anmeldung ab 01.09.2020

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte die nachfolgenden Anmeldeformulare ab Seite 16 dieser Ausschreibung und übersenden Sie uns diese per Post, Telefax oder E-Mail. Wir werden Ihnen umgehend eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Anmeldung zukommen lassen.

Spätestens 10 Geschäftstage nach Eingang ihrer vollständigen Anmeldung erhalten Sie eine Mitteilung, ob Sie an der Weiterbildung teilnehmen können, sowie unsere „Besondere Teilnahmebedingungen“ für Weiterbildungen, die Sie uns bitte bis 4 Wochen vor Beginn der Weiterbildung unterzeichnet zurücksenden, spätestens zum Beginn der Weiterbildung.

Die Gebühren für die Weiterbildung sind mit Zugang der Rechnung (ca. drei Wochen vor Beginn der Weiterbildung) zur Zahlung fällig. Sie haben die Möglichkeit, die Gebühren entweder auf einmal, oder in drei Raten zu bezahlen. Wenn Sie in Raten zahlen, dann erfolgen die weiteren Ratenzahlungen mit Zugang der Rechnung.

Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf <http://istob-zentrum.de/agb> für Sie abrufbar sind, sowie unsere „Besonderen Teilnahmebedingungen für Weiterbildungen“.

Zusätzliche Kosten

fallen an für Übernachtung und Verpflegung bei den Selbstreflexionsseminaren (je Seminarblock ca. 400 €) und für die Beantragung des Weiterbildungsnachweises der Systemischen Gesellschaft (Mitgliedsbeitrag 120 € plus 119,50 €).

Sonderrabatt während der Weiterbildung

TeilnehmerInnen der Weiterbildung erhalten 10% Rabatt auf die jeweiligen Kosten bei der Anmeldung zu weiteren Workshops, Sonderveranstaltungen oder Fachtagen des istob-Zentrums. Dieser Rabatt gilt ab Anmeldung zur Weiterbildung bis Ende 2021.

Seminartermine und Aufbau der Weiterbildung

(Änderungen vorbehalten)

	Termine	Themen
1.	Do.-Sa., 26.-28.11.2020	Einführung Erwartungskklärung Systemtheoretische Grundlagen Erste Erfahrungen mit dem systemischen Arbeitens
2.	Do.-Sa., 04.-06.02.2021	Grundlagen der Lösungsorientierung: Systemische Grundhaltungen Auftragsklärung Lösungs- und Ressourcenorientierung Ausnahmefragen, hypothetische Lösungen, Reframing, Skalierungen ...
3.	06.-08.05.2021 Do.-Sa.,	Erweiterung von Möglichkeitsräumen Reflecting Team, Embodiment, Abschluss von Gesprächen Kommunikationstheorie
4.	01.-03.07.2021 Do.-Sa.,	Vertiefung systemischer Gesprächsführung & Haltungen Musterrekonstruktion durch zirkuläres und reflexives Fragen Hypothesenbildung Mehrpersonensettings
5.	21.-23.10.2021 Do.-Sa.	Systemisches Arbeiten mit Familien und Kindern & Jugendlichen Auftragsklärung in Mehrpersonensystemen Externalisieren Stärke statt Macht – Ein Ansatz von Haim Omer
6	11.-14.11.2021 Do.-So., Externes Seminarhaus	Selbstreflexion I: Genogrammarbeit und Herkunftsfamilie - Externes Seminarhaus -
7	10.-13.03.2022 Do.-So. Externes Seminarhaus	Selbstreflexion II: Eigene Entwicklung und aktuelle Lebensthemen - Externes Seminarhaus -
8	30.06.- 02.07.2022 Do.-Sa.,	Systemische Konfliktklärung Methoden für psychische und soziale Konflikte in Familien und Teams
9	06.-08.10.2022 Do – Sa.,	Analoges, kreatives Arbeiten Arbeiten mit Systembrett, Timeline u.a. Arbeit mit inneren Anteilen
1.	01.-03.12.2022 Do.-Sa.,	1. Tag: noch offen 2. Tag: Abschlusskolloquium 3. Tag: Evaluation der Weiterbildung im Hinblick auf die berufliche Entwicklung.

Supervisionstage

Pro TeilnehmerIn sind 9 Supervisionen zu belegen. Da die Teilnehmerzahl an den Supervisionstagen auf 12 Personen begrenzt ist, werden je nach Gruppengröße noch weitere Supervisionstermine zur Verfügung gestellt.

(Änderungen vorbehalten)

1.	Samstag	13.03.2021
2.	Samstag	17.04.2021
3.	Freitag	18.06.2021
4.	Samstag	25.09.2021
5.	Samstag	18.12.2021
6.	Samstag	15.01.2022
7.	Freitag	25.02.2022
8.	Samstag	29.04.2022
9.	Freitag	24.09.2022
10.	Samstag	05.11.2022

Bewerbung und Anmeldung

Für die Anmeldung zur Weiterbildung *Systemische Beratung* füllen Sie bitte die folgenden Seiten aus. Bitte beachten Sie auch unsere Angaben zu "Kosten".

Formular: Anmeldung zur Weiterbildung

Systemische Beratung BK-VHS MÜ 2 /2020-2022



Foto

Nachname: _____

Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Private Anschrift:

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon (privat) _____

Email _____

Dienstl. Anschrift:

Beruf/ Tätigkeit _____

Dienststelle /Ort _____

Telefon (dienstlich) _____

Email (dienstlich) _____

- Ich habe die beiliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Widerrufsbelehrung, die auf <http://istob-zentrum.de/agb> für Sie abrufbar sind, zur Kenntnis genommen und bin mit deren Geltung einverstanden.**
- Ich bin Mitglied einer Landespsychotherapeutenkammer bzw. Landesärztekammer und brauche Fortbildungspunkte. Die Beantragung der Punkte muss vor Beginn der Weiterbildung erfolgen.
- Ich möchte gerne über das istob-Zentrum und die dort angebotenen Workshops, Weiterbildungen und sonstigen Veranstaltungen auf dem Laufenden gehalten werden. Ich bin daher damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten für die Zusendung solcher weiterer Informationen von istob-Zentrum verwendet werden, einschließlich einer Übermittlung per E-Mail. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte, die nicht zur Durchführung der von mir gebuchten Veranstaltung erforderlich ist, ist ausgeschlossen. Diese Einwilligungserklärung kann ich jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft gegenüber istob-Zentrum, Brahmstraße 32, 81677 München oder per E-Mail an info@istob-zentrum.de widerrufen. Die Leistungen von istob-Zentrum werden unabhängig davon erbracht, ob ich meine Einwilligung erkläre oder widerrufe.

Datum _____

Unterschrift _____

Beruflicher Werdegang

Welche Ausbildung, welches Studium haben Sie abgeschlossen?

Berufsbezeichnung/Titel _____

Datum des Abschlusses _____

Bitte listen Sie Ihre bisherigen Berufstätigkeiten, sowie nebenamtliche oder ehrenamtliche Tätigkeiten auf:

von – bis

Tätigkeit/Arbeitgeber/Institution

von – bis	Tätigkeit/Arbeitgeber/Institution
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Berufliche Tätigkeit

In welchem Arbeitsfeld sind Sie tätig? (Mehrfachnennungen sind möglich)	
<input type="checkbox"/> Altenhilfe	<input type="checkbox"/> Partnerschaft und Familie
<input type="checkbox"/> Arbeit mit Frauen	<input type="checkbox"/> Psychiatrie
<input type="checkbox"/> Arbeit mit Menschen mit Förderbedarf	<input type="checkbox"/> Psychotherapie
<input type="checkbox"/> Coaching / Supervision	<input type="checkbox"/> Schule
<input type="checkbox"/> Erwachsenenbildung	<input type="checkbox"/> Seelsorge/ Hospiz
<input type="checkbox"/> Kinder- und Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Strafvollzug / Bewährungshilfe
<input type="checkbox"/> Krisenbewältigung	<input type="checkbox"/> Suchthilfe
<input type="checkbox"/> Medizinischer Bereich	<input type="checkbox"/> Unternehmen / Wirtschaft:
<input type="checkbox"/> Migration / Flucht	<input type="checkbox"/> Andere:
Art der Einrichtung? (Mehrfachnennungen sind möglich)	
<input type="checkbox"/> Ambulant	<input type="checkbox"/> Reha
<input type="checkbox"/> Beratungsstelle	<input type="checkbox"/> Stationär
<input type="checkbox"/> Klinik	<input type="checkbox"/> teil-stationär/ komplementär
<input type="checkbox"/> Öffentliche Verwaltung	<input type="checkbox"/> Verband /Träger
<input type="checkbox"/> Praxis	<input type="checkbox"/> Andere:
Ihre Funktion/Ihr Status?	
<input type="checkbox"/> Angestellt	<input type="checkbox"/> Selbständig
<input type="checkbox"/> Leitung	<input type="checkbox"/> Andere:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre jetzige Tätigkeit:

Ihre Institution, Position, Aufgabenbereiche.

Mit welchen Zielgruppen arbeiten Sie?

Welche außerberuflichen Interessen haben Sie?

Ihr Interesse an der Weiterbildung

Was sind Ihre persönlichen Motive, sich für diese Weiterbildung zu bewerben?

Welche berufliche Perspektive verbinden Sie mit der Weiterbildung?

Welche Aspekte der Ausschreibung haben Sie besonders angesprochen?

Institutionelle Einbindung der Weiterbildung

Welche Möglichkeit sehen Sie, die Inhalte der Weiterbildung in Ihrem derzeitigen Praxisfeld umzusetzen?

Unterstützt Ihr Arbeitgeber/Verband Ihr Interesse daran, diese Weiterbildung zu absolvieren?

In welcher Weise unterstützt Ihr Arbeitgeber/Verband Ihre Teilnahme:

Finanziell? _____

Durch Freistellung? _____

Sonstiges? _____

Bitte legen Sie dieser Bewerbung ein Passfoto bei.

Allgemeine Geschäftsbedingungen
für alle Veranstaltungen des istob-Zentrums für Systemische Therapie,
Supervision und Beratung e.V., Brahmstraße 32 [3. OG], 81677 München

1. Veranstalter/Vertragspartner

istob – Zentrum für Systemische Therapie, Supervision und Beratung e.V., gesetzlich vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand, Ute Zander-Schreindorfer, Brahmstraße 32 [3. OG], 81677 München – im Folgenden: **"istob-Zentrum"** oder **"Veranstalter"**.

2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Veranstaltungen des istob-Zentrums. Sofern bei dem jeweiligen Veranstaltungshinweis oder den Anmeldeformularen gesondert darauf hingewiesen wird, gelten ergänzend und vorrangig die dort bezeichneten besonderen Teilnahme- oder Vertragsbedingungen.

3. Vertragsgegenstand/Leistungen des Veranstalters

Das istob-Zentrum erbringt Dienstleistungen in Form von Weiterbildungen, Workshops, Seminarreihen, Vorträgen sowie anderen Arten von Veranstaltungen (im Folgenden: "Kurse" bzw. "Veranstaltungen") zur Theorie und Praxis systemischer Haltungen und Methoden, vornehmlich für MitarbeiterInnen unterschiedlicher psychosozialer Arbeitsfelder. Wir wenden uns an Personen, die professionell als selbständig Tätige oder als MitarbeiterInnen in klinischen oder sozialen Institutionen Therapie-, Supervisions- oder Beratungsprozesse gestalten.

4. Anmeldung und Zustandekommen des Vertrages, Einbeziehung von AGB und Besondere Teilnahmebedingungen

4.1 Die Ankündigung der Veranstaltung auf unseren Internetseiten, dem Jahresprogramm, Informationsflyern oder den besonderen Ausschreibungs- und Anmeldeformularen stellt noch kein rechtlich bindendes Angebot dar.

4.2 Anmeldung für Workshops, Seminare und Vorträge

4.2.1 Die Anmeldung hierfür sollte grundsätzlich online über unsere Internetseite www.istob-zentrum.de erfolgen. Daneben kann sich der Teilnehmer auch schriftlich, per Telefax oder per E-Mail anmelden.

4.2.2 Online Anmeldung über www.istob-zentrum.de

Online erfolgt die Anmeldung indem der Teilnehmer in der Anmeldemaske die entsprechende Veranstaltung auswählt, seine Kontaktdaten und die weiteren durch einen Stern als erforderlich bezeichneten Angaben ergänzt. Durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtig anmelden“ gibt der Teilnehmer seinen verbindlichen Antrag auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung ab. Der Teilnehmer erhält unmittelbar nach dem Absenden der Anmeldung zunächst eine Bestätigung des Zugangs seiner Anmeldung per E-Mail zugesandt; diese Anmeldebestätigung stellt noch keine Vertragsannahme durch istob-Zentrum dar, da erst die Verfügbarkeit von Teilnehmerplätzen geprüft werden muss. Ein Vertrag kann hier nur in deutscher Sprache geschlossen werden. Der Vertragstext wird von istob-Zentrum nicht gespeichert.

4.2.3 Anmeldung per Brief, E-Mail oder Fax

Wenn dem Teilnehmer eine online-Anmeldung technisch nicht möglich ist oder er dies nicht wünscht, kann er sich auch per Brief, E-Mail oder Fax anmelden. Eine solche Anmeldung in Textform gilt mit Eingang beim Veranstalter als verbindlicher Antrag des Teilnehmers auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung. Erfolgt die Anmeldung per E-Mail, erhält der Teilnehmer unverzüglich eine Bestätigung des Zugangs der Anmeldung per E-Mail (Anmeldebestätigung, s. Ziffer 4.2.2). Bei Anmeldungen auf anderem Wege wird deren Eingang grundsätzlich nicht gesondert bestätigt.

4.3 Anmeldung für Weiterbildungen

4.3.1 Eine Anmeldung für Weiterbildungen und andere Veranstaltungen, die eine Prüfung von Qualifikationsvoraussetzungen des Teilnehmers durch istob-Zentrum erfordern, ist online leider nicht möglich, sondern nur durch Übermittlung des bei der Ausschreibung der jeweiligen Veranstaltung bezeichneten und vollständig ausgefüllten Anmeldebogens. Dieser kann als PDF-Dokument auf www.istob-zentrum.de abgerufen werden oder wird dem Teilnehmer auf Anfrage in Textform gesondert übermittelt. Der Eingang des vervollständigten Anmeldebogens bei istob-Zentrum gilt als verbindlicher Antrag des Teilnehmers auf Teilnahme an der angegebenen Veranstaltung.

4.3.2 Nur bei einer Übermittlung per E-Mail erhält der Teilnehmer unverzüglich eine E-Mail, mit welcher ihm der Eingang seiner Anmeldung bestätigt wird (Anmeldebestätigung), die aber noch keine Vertragsannahme durch istob-Zentrum darstellt, da zunächst die Qualifikationsvoraussetzungen und Verfügbarkeit von Teilnehmerplätzen geprüft werden müssen.

4.4 Zustandekommen des Vertrages

Ein verbindlicher Vertrag kommt für jede Art von Veranstaltung und unabhängig von der Form der Anmeldung erst dadurch zustande, dass istob-Zentrum dem Teilnehmer auf seine Anmeldung hin eine Teilnahmebestätigung in Textform (per E-Mail, Telefax oder Brief) übermittelt. Die Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Die verbindliche Teilnahmebestätigung wird vom Veranstalter regelmäßig innerhalb von fünf Geschäftstagen (Montag bis Freitag), für Weiterbildungen oder andere Veranstaltungen mit Qualifikationsvoraussetzungen innerhalb von 10 Geschäftstagen seit der Anmeldung an eine der vom Teilnehmer angegebenen Kontaktmöglichkeiten (E-Mail, Telefax, Postadresse) übermittelt. Solange der Teilnehmer keine Teilnahmebestätigung in Textform erhalten hat, ist ein Vertrag noch nicht zustande gekommen und der Teilnehmer nicht verbindlich angemeldet.

4.5 Mit seiner Anmeldung akzeptiert der Teilnehmer die Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

4.6 Soweit die Veranstaltung Besondere Teilnahme- oder Vertragsbedingungen erforderlich macht (insbes. bei Weiterbildungen) werden diese dem Teilnehmer zusammen mit der Teilnahmebestätigung übersandt. Der Teilnehmer ist verpflichtet, diese bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung unterzeichnet zurückzusenden, spätestens zum Beginn der Veranstaltung. Sofern der Teilnehmer diese nicht rechtzeitig zurücksendet, ist istob-Zentrum berechtigt, den Vertrag mit dem Teilnehmer fristlos zu kündigen.

5. Kursgebühren

5.1 Die Kursgebühren sind bei dem Angebot und der Beschreibung der jeweiligen Veranstaltung in unserem Jahresprogramm, Informationsflyern oder den besonderen Ausschreibungs- und Anmeldeformularen angegeben.

5.2 Bei besonderen Angeboten für Frühbucher von Weiterbildungen reduziert sich die Kursgebühr auf den jeweils in der Ausschreibung der Weiterbildungen angegebenen Betrag, sofern die Frühbuchungsfrist eingehalten wurde. Entscheidend für die Gewährung des Nachlasses ist nicht die Absendung, sondern der fristgerechte Eingang der Anmeldung beim Veranstalter.

5.3 Gruppenrabatt: Melden sich mindestens 3 Personen gemeinsam und gleichzeitig vom gleichen Arbeitgeber für eine Veranstaltung (Workshop, Weiterbildung, Kompaktweiterbildung, Sonderveranstaltungen, Fachtage) an, dann reduziert sich die Kursgebühr um jeweils 5 % auf die Frühbucher- oder Normal-Gebühr. Mindestens 1 Person der Gruppe muss bei Anmeldung dem istob-Zentrum alle Namen schriftlich mitteilen und formlos den Gruppenrabatt beantragen.

5.4 Lehrgänge und Seminarreihen können – sofern nicht anders angegeben – nur als Ganzes belegt werden. Eine Buchung nur einzelner Lehrgangs- oder Seminarteile ist nicht möglich. Die Absage eines einzelnen Termins eines Lehrgangs oder einer Seminarreihe entbindet den Teilnehmer nicht von der Zahlungsverpflichtung. Der Veranstalter behält sich auch insoweit Änderungen im Seminarprogramm und bei den ReferentInnen entsprechend Ziffer 9.2 vor.

6. Zahlung und Fälligkeit

Der Teilnehmer erhält in der Regel drei Wochen vor Beginn der Veranstaltung eine Einladung zu der Veranstaltung und die Rechnung zugesandt. Die Kursgebühr ist mit Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig. Sofern in Besonderen Teilnahmebedingungen die Möglichkeit von Teilzahlungen vereinbart wurde, richtet sich die Fälligkeit nach den dort angegebenen Terminen. Zahlungen haben grundsätzlich per Überweisung unter Angabe der Rechnungsnummer zu erfolgen. Der Teilnehmer kommt mit der Zahlung der Kursgebühren in Verzug, wenn er nach Zugang der Rechnung nicht bis spätestens 10 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn bezahlt hat oder bei Teilzahlungen aufgrund der Besonderen Teilnahmebedingungen den dort angegebenen Zahlungstermin um mehr als 10 Kalendertage überschreitet.

7. Rücktritt und Kündigungsrecht des Teilnehmers

7.1 Der Teilnehmer kann bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung gegen eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 40,- € vom Vertrag zurücktreten.

- 7.2 Ein nach diesem Zeitpunkt erfolgter Rücktritt ist nur dann kostenfrei, wenn eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gefunden werden kann. Dem Teilnehmer steht der Nachweis frei, dass dem Veranstalter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.
 - 7.3 Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt der Fristwahrung ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter.
 - 7.4 Erfolgt die Anmeldung des Teilnehmers erst innerhalb der letzten 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, ist ein Rücktritt nicht möglich, ohne dass ein Teilnahmeentgelt zu zahlen ist.
 - 7.5 Im Übrigen ist eine Kündigung des Vertrages nach Beginn der Veranstaltung nicht möglich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
 - 7.6 Das in nachfolgender Ziffer 8. dargestellte gesetzliche Widerrufsrecht eines Verbrauchers bleibt von dem vorstehend geregelten Rücktrittsrecht unberührt.
- 8. Widerrufsrecht des Verbrauchers**
- Sofern Sie sich für eine Veranstaltung als Verbraucher anmelden, haben Sie ergänzend zum Rücktrittsrecht folgendes Widerrufsrecht; Verbraucher ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

istob-Zentrum für Systemische Therapie Supervision und Beratung e.V.

Brahmsstraße 32, 81677 München

Fon +49-(0)89 – 5 23 63 43

Fax +49-(0)89 – 5 23 69 78

Email: info@istob-zentrum.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

– Ende der Widerrufsbelehrung –

9. Absage und Änderung von Veranstaltungen durch den Veranstalter

- 9.1 Die Veranstaltung kann vom Veranstalter aus wichtigen Grund abgesagt werden, insbesondere mangels kostendeckender Teilnehmerzahl, wegen kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des Referenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzreferenten oder aufgrund höherer Gewalt. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert

und bereits gezahlte Entgelte werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche sind vorbehaltlich Ziffer 10 ausgeschlossen.

- 9.2** Der Veranstalter ist zum Wechsel von Referenten oder zu einer zeitlichen Verschiebung der Veranstaltung aus wichtigem Grund, z.B. Erkrankung des Referenten, berechtigt, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist.

10. Kündigung des Veranstalters

Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, z.B. wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört oder auf eine Mahnung keine fristgemäße Zahlung erfolgt. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Erstattung der bereits gezahlten Kursgebühr besteht in einem solchen Fall nicht.

11. Haftung

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, wenn diese auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen beruhen.

12. Datenschutz

- 12.1** Die Daten des Teilnehmers und/oder des Vertragspartners beziehungsweise dessen Vertreters werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung durch den Veranstalter elektronisch gespeichert und automatisiert verarbeitet, es sei denn, es wird ausdrücklich in eine sonstige, in der jeweiligen Einwilligung konkretisierte Nutzung und/oder Verwendung der Daten eingewilligt.
- 12.2** Eine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte erfolgt nicht.
- 12.3** Die Übersendung der Anmelde- und Teilnahmebestätigung kann auch durch unverschlüsselte E-Mails erfolgen. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese von Dritten gelesen werden kann.

13. Urheberrecht

Seminar-, Workshop- und sonstige Kursunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Inhabers der Nutzungsrechte zulässig.

14. Salvatorische Klausel

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln unberührt.